



AEG-014

Modell

Das Gehäuse ist in Kleinserientechnik gefertigt und mit zahlreichen feinsten Metallteilen aufgewertet. Das kompakte, bullige Äußere der Lok wird dadurch aufgelockert und es ergibt sich ein vorbildgerechtes wie auch verspieltes Erscheinungsbild – ein gelungener Auftakt zu einer neuen Serie von Modellen aus dem Hause LH Modelle.

Made in Austria!



Achtung! Dieses Modell ist KEIN SPIELZEUG! Nur für Sammler und Personen über 18 Jahren geeignet. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Erstickungsgefahr wegen abnehmbarer und verschluckbarer Kleinteile. Bei unsachgemäßem Gebrauch besteht Verletzungsgefahr durch scharfe Kanten!

Attention! This model is NOT a TOY! Not suitable for children under 18 years due to removable and swallowable small parts. If used improperly, there is a risk of injury from sharp edges! This product may not be disposed of as household waste at the end of its useful life, but must be returned to a collection point for recycling electronic equipment.

Garantie und Service: A-1230 Wien, Leopoldgasse 15-17, +43 1 604 31 22,
office@halling.at / info@ferro-trian.com, www.halling.at

Attention! Risque de blessures en cas de mauvaise manipulation. Méfiez-vous des arêtes vives! **Attenzione!** Pericolo di lesioni, se gestita in modo improprio. Attenzione ai bordi taglienti! Questo modello non è un giocattolo! **Attenzione!** Questa lista dei modelli non è un giocattolo! Pericolo di lesioni, se gestita in modo improprio. Attenzione ai bordi taglienti! Alla fine della sua vita utile riciclare questo prodotto in un punto di raccolta per apparecchiature elettroniche. **¡Atención!** Esta lista de modelos NO ES UN JUGUETE! Peligro de lesiones si se maneja de manera inadecuada. Tenga cuidado con los bordes afilados! Al final de su vida útil reciclar este producto a un punto de recogida para equipos electrónicos. **Pozor!** Tento seznam modelu není hračka! Nebezpečí zranění při nesprávném zacházení. Dejte si pozor na ostré hrany! Na konci své životnosti recyklovat tento výrobek na sběrném místě pro elektronické zařízení.

Vorbild

Vor bald 110 Jahren wurde in der Rheingemeinde Monheim die „Kleinbahn der Rheingemeinden“, Vorgänger der heutigen „Bahnen der Stadt Monheim GmbH“ gegründet. Die Strecken führen durch die Innenstadt (entlang der Alt-Kölsch-Grenze), was die kleine Bahn nicht an ihrer rasanten Entwicklung hinderte. Bereits in den dreißiger Jahren betrug das Güteraufkommen auf der Schiene ca. 350.000 Tonnen pro Jahr, im Personenverkehr nutzten fast 400.000 Fahrgäste das Angebot.

1979 wurde der elektrische Betrieb eingestellt und Diesellokomotiven übernahmen die Aufgaben der E-Loks. Bis 1963 betrieb die BSM auch Personenverkehr mit Straßenbahnwagen. In den 80er Jahren wurden die Strecken neu trassiert. Seitdem führen die Gleise in einem weiten Bogen nördlich und südlich um die Innenstadt herum. Im Zuge der Einstellung des elektrischen Betriebes bei den Bahnen der Stadt Monheim standen im Oktober 1979 drei elektrische Lokomotiven zur Verfügung. Erst nach einigen Tauschgeschäften – die Lok 14 sollte eigentlich als Denkmallok in Monheim bleiben – gelang es, die Lok im August 1981 nach Salzburg zu überstellen. Nach einer gründlichen Revision wird sie noch heute für den Verschub in Salzburg-Itzling eingesetzt.



Die Griffstangen und Scheibenwischer werden mit einer Schere, wie abgebildet ausgeschnitten. Blanke Stellen können mithilfe eines schwarzen Lackstiftes wieder geschwärzt werden. Alle Zurüstteile werden entsprechend der Abbildung mit sehr wenig Cyanacrylatkleber (Sekundenkleber) an den entsprechenden Stellen angebracht. Zum Öffnen des Modells werden die Lichnägeln (Lampen) aus dem Gehäuse gezogen. Die Kontakte zum Digitalisieren sind dann frei zugänglich!



AEG-014

Model

The upper part of the model is manufactured in small-scale technology and enhanced with numerous finest metal parts. The compact exterior of the locomotive is thereby loosened and it results in a prototypical as well as playful appearance - a successful prelude to a new series of models from LH models.

Original

Nearly 110 years ago, the "Kleinbahn der Rheingemeinden", predecessor of the today's "Bahnen der Stadt Monheim GmbH" was founded in the Rheingemeinde Monheim. The routes lead through the city center (along the Alt-Kölsch border), which did not prevent the small train from its rapid development. In the thirties, the amount of goods transported by rail was about 350,000 tons per year, in passenger transport nearly 400,000 passengers used the offer.

In 1979, the electric operation was stopped and diesel locomotives took over. Until 1963, the BSM also operated passenger transport with tram cars. In the 80s, the tracks were re-routed. Since then, the tracks lead in a wide arc north and south around the city center. In the course of the cessation of electrical operation in the railways of the city of Monheim in October 1979, three electric locomotives were available. After a few tries the locomotive 14, which was supposed to remain in Monheim as a museum piece was transferred to Salzburg in August 1981. After a thorough revision, it is still used today for shunting in Salzburg-Itzling.

The pole rods and windscreen wipers are cut out with scissors as shown. Blank areas can be blackened again with the help of a black paint pen. All accessories are attached to the appropriate locations as shown in the figure with very little cyanoacrylate adhesive (superglue).

To open the model, the light nails (lamps) are pulled out of the housing. The contacts for digitizing are then freely accessible!





AEG-014

Modell

Das Gehäuse ist in Kleinserientechnik gefertigt und mit zahlreichen feinsten Metallteilen aufgewertet. Das kompakte, bullige Äußere der Lok wird dadurch aufgelockert und es ergibt sich ein vorbildgerechtes wie auch verspieltes Erscheinungsbild – ein gelungener Auftakt zu einer neuen Serie von Modellen aus dem Hause LH Modelle.

Made in Austria!



Achtung! Dieses Modell ist KEIN SPIELZEUG! Nur für Sammler und Personen über 18 Jahren geeignet. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Erstickungsgefahr wegen abnehmbarer und verschluckbarer Kleinteile. Bei unsachgemäßem Gebrauch besteht Verletzungsgefahr durch scharfe Kanten!

Attention! This model is NOT a TOY! Not suitable for children under 18 years due to removable and swallowable small parts. If used improperly, there is a risk of injury from sharp edges! This product may not be disposed of as household waste at the end of its useful life, but must be returned to a collection point for recycling electronic equipment.

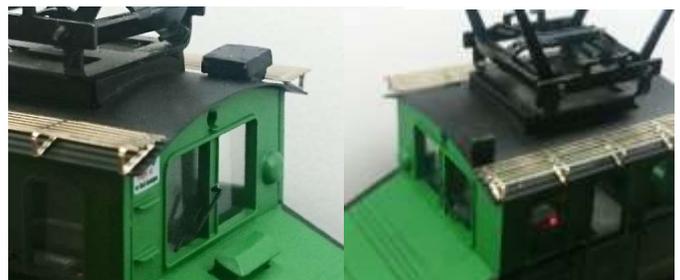
Garantie und Service: A-1230 Wien, Leopoldgasse 15-17, +43 1 604 31 22,
office@halling.at / info@ferro-trian.com, www.halling.at

Attention! Risque de blessures en cas de mauvaise manipulation. Méfiez-vous des arêtes vives! **Attenzione!** Pericolo di lesioni, se gestita in modo improprio. Attenzione ai bordi taglienti! Questo modello non è un giocattolo! **Attenzione!** Questa lista dei modelli non è un giocattolo! Pericolo di lesioni, se gestita in modo improprio. Attenzione ai bordi taglienti! Alla fine della sua vita utile riciclare questo prodotto in un punto di raccolta per apparecchiature elettroniche. **¡Atención!** Esta lista de modelos NO ES UN JUGUETE! Peligro de lesiones si se maneja de manera inadecuada. Tenga cuidado con los bordes afilados! Al final de su vida útil reciclar este producto a un punto de recogida para equipos electrónicos. **Pozor!** Tento seznam modelu není hračka! Nebezpečí zranění při nesprávném zacházení. Dejte si pozor na ostré hrany! Na konci své životnosti recyklovat tento výrobek na sběrném místě pro elektronické zařízení.

Vorbild

Vor bald 110 Jahren wurde in der Rheingemeinde Monheim die „Kleinbahn der Rheingemeinden“, Vorgänger der heutigen „Bahnen der Stadt Monheim GmbH“ gegründet. Die Strecken führen durch die Innenstadt (entlang der Alt-Kölsch-Grenze), was die kleine Bahn nicht an ihrer rasanten Entwicklung hinderte. Bereits in den dreißiger Jahren betrug das Güteraufkommen auf der Schiene ca. 350.000 Tonnen pro Jahr, im Personenverkehr nutzten fast 400.000 Fahrgäste das Angebot.

1979 wurde der elektrische Betrieb eingestellt und Diesellokomotiven übernahmen die Aufgaben der E-Loks. Bis 1963 betrieb die BSM auch Personenverkehr mit Straßenbahnwagen. In den 80er Jahren wurden die Strecken neu trassiert. Seitdem führen die Gleise in einem weiten Bogen nördlich und südlich um die Innenstadt herum. Im Zuge der Einstellung des elektrischen Betriebes bei den Bahnen der Stadt Monheim standen im Oktober 1979 drei elektrische Lokomotiven zur Verfügung. Erst nach einigen Tauschgeschäften – die Lok 14 sollte eigentlich als Denkmallok in Monheim bleiben – gelang es, die Lok im August 1981 nach Salzburg zu überstellen. Nach einer gründlichen Revision wird sie noch heute für den Verschub in Salzburg-Itzling eingesetzt.



Die Griffstangen und Scheibenwischer werden mit einer Schere, wie abgebildet ausgeschnitten. Blanke Stellen können mithilfe eines schwarzen Lackstiftes wieder geschwärzt werden. Alle Zurüstteile werden entsprechend der Abbildung mit sehr wenig Cyanacrylatkleber (Sekundenkleber) an den entsprechenden Stellen angebracht. Zum Öffnen des Modells werden die Lichtnägel (Lampen) aus dem Gehäuse gezogen. Die Kontakte zum Digitalisieren sind dann frei zugänglich!



AEG-014

Model

The upper part of the model is manufactured in small-scale technology and enhanced with numerous finest metal parts. The compact exterior of the locomotive is thereby loosened and it results in a prototypical as well as playful appearance - a successful prelude to a new series of models from LH models.

Original

Nearly 110 years ago, the "Kleinbahn der Rheingemeinden", predecessor of the today's "Bahnen der Stadt Monheim GmbH" was founded in the Rheingemeinde Monheim. The routes lead through the city center (along the Alt-Kölsch border), which did not prevent the small train from its rapid development. In the thirties, the amount of goods transported by rail was about 350,000 tons per year, in passenger transport nearly 400,000 passengers used the offer.

In 1979, the electric operation was stopped and diesel locomotives took over. Until 1963, the BSM also operated passenger transport with tram cars. In the 80s, the tracks were re-routed. Since then, the tracks lead in a wide arc north and south around the city center. In the course of the cessation of electrical operation in the railways of the city of Monheim in October 1979, three electric locomotives were available. After a few tries the locomotive 14, which was supposed to remain in Monheim as a museum piece was transferred to Salzburg in August 1981. After a thorough revision, it is still used today for shunting in Salzburg-Itzling.

The pole rods and windscreen wipers are cut out with scissors as shown. Blank areas can be blackened again with the help of a black paint pen. All accessories are attached to the appropriate locations as shown in the figure with very little cyanoacrylate adhesive (superglue).

To open the model, the light nails (lamps) are pulled out of the housing. The contacts for digitizing are then freely accessible!

